



inVENTer

Außenabschluss Sylt

für iV-Smart⁺

Montageanleitung



Marken, Urheber- und Schutzrechte

inVENTer®, Xenion®, inVENTron®, und Clust-Air® sind geschützte Handelsmarken der inVENTer GmbH.

Das Urheberrecht dieses Dokuments verbleibt beim Hersteller.
Rechte an allen Inhalten und Bildmaterial: © inVENTer GmbH 1999-2018.

Alle in dieser Dokumentation verwendeten Marken sind das Eigentum Ihrer jeweiligen Hersteller und sind hiermit anerkannt.

Haftungsausschluss

Die vorliegende Dokumentation ist die Original-Montageanleitung. Sie ist nach Abschluss der Montage an den Nutzer (Mieter, Eigentümer, Hausverwaltung usw.) weiterzugeben. Der Inhalt dieser Dokumentation ist auf Übereinstimmung mit der beschriebenen Hard- und Software geprüft. Dennoch können Abweichungen nicht ausgeschlossen werden, so dass für die vollständige Übereinstimmung keine Gewähr übernommen werden kann. In der vorliegenden Dokumentation ist die Funktionalität des Standardumfangs beschrieben. Die Dokumentation enthält aus Gründen der Übersichtlichkeit nicht sämtliche Detailinformationen zu allen Typen des Produktes und kann nicht jeden denkbaren Fall der Installation, der Montage, des Betriebes sowie der Reinigung und Pflege berücksichtigen. Die Abbildungen in dieser Dokumentation können vom Design des Produktes, das Sie erworben haben, geringfügig abweichen. Die Funktionsgleichheit bleibt trotz Abweichung im Detail erhalten.

Diese Dokumentation wird regelmäßig aktualisiert. Notwendige Korrekturen und zweckdienliche Ergänzungen sind stets in den nachfolgenden Ausgaben enthalten. Die aktuellste Ausgabe finden Sie auch unter www.inventer.de/downloads

Version 1.0

Inhaltsverzeichnis

1	Benutzer- und Sicherheitshinweise	4
1.1	Benutzerinformation.....	4
1.2	Sicherheitshinweise.....	5
2	Systemübersicht	7
2.1	Aufbau.....	8
3	Montagevorbereitung	9
3.1	Einbauposition.....	9
3.2	Abmessungen.....	10
3.3	Position der Wandöffnung.....	10
3.4	Schnittzeichnung.....	11
4	Einbau und Montage	12
4.1	Lieferumfang prüfen.....	12
4.2	Wandeinbauhülse montieren.....	13
4.3	Außenabschluss Lüftungsgerät Variante Sylt montieren.....	14
5	Technische Daten	17
5.1	Allgemeine Spezifikationen Lüftungsgerät iV-Smart ⁺ Sylt.....	17
5.2	Energielabel iV-Smart+ nach ErP-Richtlinie, Verordnung 1254/2014.....	18
5.3	Spezifikationen nach ErP-Richtlinie, Verordnung 1254/2014.....	19
6	Fehlerbehebung und Entsorgung	21
7	Gewährleistung und Garantie	22
8	Service	22

1 Benutzer- und Sicherheitshinweise

Danke, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt von inVENTer entschieden haben!

Dieses Kapitel gibt Ihnen einen Überblick über die grundsätzlichen Sicherheitsvorkehrungen für einen sicheren und einwandfreien Betrieb Ihres Lüftungssystems.

1.1 Benutzerinformation

Sicherheits- und Warnhinweiskonzept

Die Sicherheits- und Warnhinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind einheitlich aufgebaut und mit einem Symbol auf der linken Seite des Hinweises gekennzeichnet. Ein Signalwort vor dem Text weist auf die Gefährdungsstufe hin. Beim Auftreten mehrerer Gefährdungsstufen wird immer der Sicherheitshinweis zur jeweils höchsten Stufe verwendet.

Die Sicherheits- und Warnhinweise enthalten die folgenden Informationen:



SIGNALWORT: Art und Herkunft der Gefahr. Mögliche Konsequenzen der Gefahr!
Maßnahmen zur Vermeidung der Gefahr.

Das Signalwort kennzeichnet die Schwere der Gefahr, die auftritt, wenn sie nicht vermieden wird:



VORSICHT bedeutet: Leichter/mittlerer Personenschaden droht unmittelbar.



HINWEIS bedeutet: Sachschaden aufgrund eines unerwünschten Ereignisses/Zustands droht unmittelbar oder möglicherweise.

Wenn Sie diese Zeichen sehen, halten Sie sich an die beschriebenen Maßnahmen, um mögliche Gefahren und Schäden zu vermeiden.

Weitere Symbole in der Dokumentation

Neben den Sicherheits- und Warnhinweisen werden die nachfolgenden Symbole verwendet:



Ein **TIPP**-Symbol gibt praktische und nützliche Tipps für den Umgang mit Ihrem Lüftungssystem.



Vor den Handlungssequenzen werden, wenn benötigt, zusätzliche Werkzeuge und Hilfsmittel für die anfallenden Tätigkeiten aufgezählt.



Roter Balken über einer Graphik: Abbildung zeigt die Innenwand.



Blauer Balken über einer Graphik: Abbildung zeigt die Außenwand.

▶ **Handlungsanweisung:** Fordert den Bediener zu einer Handlung auf.

⇒ **Handlungsergebnis:** Fordert zur Prüfung des Ergebnisses der Handlungen auf.

1.2 Sicherheitshinweise

Die Montageanleitung ist Bestandteil Ihres Lüftungssystems und muss ständig verfügbar sein. Bei der Übergabe des Gerätes/Systems an Dritte muss die Montageanleitung mit übergeben werden. Lesen Sie sich vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät/System die Montageanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle in diesem Kapitel aufgeführten Hinweise zur Montage. Beachten Sie darüber hinaus die Sicherheitshinweise, die den beschriebenen Handlungsanweisungen vorangestellt sind. Die Nichtbeachtung von Sicherheitshinweisen kann zu Personen- und/oder Sachschäden führen.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Außenabschluss Sylt, auch Wetterschutzhaube Sylt, ist ein Außenabschluss für die dezentralen Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung iV-Smart⁺. Er schließt das Lüftungsgerät nach außen ab, wenn der Einbau in Wohn- und wohnähnlichen Räumen erfolgt, die unterhalb der Erdoberfläche liegen. Der Außenabschluss Sylt wird grundsätzlich in die Außenwand eingebaut.

Allgemeine Hinweise

- Beachten Sie beim Einbau des Außenabschlusses Sylt die jeweiligen gültigen Normen, Vorschriften und Richtlinien. Insbesondere auch geltende Bauvorschriften, die Feuerschutzverordnung und Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft.
- Verwenden Sie den Außenabschluss nur entsprechend der Einsatzfälle, die in dieser Dokumentation beschrieben sind und nur in Verbindung mit den Komponenten, die von der inVENTer GmbH empfohlen, zugelassen und in dieser Dokumentation genannt sind. Änderungen oder Umbauten am Gerät/System sind nicht zulässig.
- Diese Montageanleitung ist **nur zusammen mit der Montage- und Bedienungsanleitung des Lüftungsgerätes iV-Smart⁺ gültig** und ergänzt diese. Auch für dieses Dokument gelten alle rechtlichen Hinweise, die in der Montage- und Bedienungsanleitung des Lüftungsgerätes iV-Smart⁺ aufgeführt sind, uneingeschränkt.
- Ihr Lüftungssystem wurde ausschließlich für die Nutzung in Umgebungstemperaturen innerhalb von -20 – 50 °C entwickelt.
- Der einwandfreie und sichere Betrieb des Gerätes/Systems setzt einen sachgemäßen Transport, die sachgemäße Lagerung und Montage sowie die sorgfältige Bedienung und Reinigung/Pflege voraus.

Einbau und Montage



- **VORSICHT: Die Montage des Systems darf nur durch qualifiziertes Personal erfolgen.**
- **HINWEIS:** Das Lüftungsgerät ist nicht zur Bauaustrocknung geeignet. Nehmen Sie es erst nach Beenden der Baumaßnahme in Betrieb. Verschließen Sie das Lüftungsgerät während der gesamten Baumaßnahme staubdicht (beiliegende Styropor-Scheiben).

• **HINWEIS:** Verbauen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Heizkörpern, Raumluft-Thermostaten oder in der unmittelbaren Umgebung/oberhalb von empfindlichen Bildern oder Möbeln.

- **HINWEIS:** Beachten Sie die vorgegebenen Mindestabstände an beiden Seiten der Wand und frontal um einen lufttechnischen Kurzschluss zu vermeiden und den Zugang zum Gerät und dessen Komponenten zu gewährleisten.

• **HINWEIS:** Die Wandöffnung für das Lüftungsgerät muss sich mindestens 260 mm unter dem Erdboden (OKB) befinden (Abzweig komplett unter der Erde)!

- **HINWEIS:** Beachten Sie ortsübliche Schneehöhen bei der Installationshöhe des Hauben-Aufsatzes. Die Lamellenöffnungen des Hauben-Aufsatzes müssen die ortsüblichen Schneehöhen überragen!





- **HINWEIS:** Beachten Sie einen Mindestabstand von 1,2 m zwischen zwei Lüftungsgeräten.
- **HINWEIS:** Beachten Sie einen Mindestabstand von 1,2 m zwischen benachbarten Hauben aufbauten und/oder Luft-Öffnungen, um ein Vermischen von Außen- und Fortluft zu vermeiden.
- **HINWEIS:** Die Wandeinbauhülse muss außen wasserdicht unter Beachtung bautechnischer Vorgaben in die Gebäudehülle integriert werden. Material dazu ist bauseits bereitzustellen. Führen Sie nach der Montage der Wandeinbauhülse den Wandaufbau wieder bis an die Wandeinbauhülse heran und beachten Sie die notwendigen Sperrebenen, um eine Unterbrechung des Wärmedämmverbundsystems zu vermeiden. Befragen Sie vor dem Einbau Ihren Planer!
- **HINWEIS:** Verbauen Sie die Wandeinbauhülse mit einem Gefälle von 1 – 2° zur Außenwand, um den Abfluss eventuell entstehenden Kondensats zu gewährleisten.
- **HINWEIS:** Bringen Sie das Lüftungsgerät außerhalb des elektrischen Schutzbereiches 2 nach VDE 0100 an (siehe auch ☐☐, Seite 10 f.). Verbauen Sie das Lüftungsgerät nicht an Orten, an denen direkter Kontakt mit Spritzwasser möglich ist.
- **HINWEIS:** Beachten Sie die Rückstauerebenen. Befragen Sie dazu Ihren Bauplaner!
- **HINWEIS:** Vor dem Einbau müssen Vorbereitungen für die spätere Drainage unterhalb des Wasser-Abflaufs am Abzweig R-D160 getroffen werden. Eventuell sind spezielle Pumpenanlagen zur Rückführung des Wassers über die Rückstauerebene hinaus erforderlich. Befragen Sie dazu Ihren Bauplaner!
- **HINWEIS:** Der Wasserablauf muss sich an der tiefsten Stelle des Lüftungsgerätes befinden. Der Wasserablauf muss für die Erdverlegung geeignet verbaut werden.
- **HINWEIS:** Nutzen Sie beim Anbringen von Komponenten in (Außen-)Wänden mit Dämmung Dämmstoffdübel, um eine sichere Befestigung der Komponenten zu gewährleisten. Dämmstoffdübel sind nicht im Lieferumfang enthalten, sie sind optional erhältlich!

Wenn Ihr Gerät einen Defekt aufweist, wenden Sie sich an die für Sie zuständige Werksvertretung oder unseren technischen Service.

Der bestimmungswidrige Gebrauch führt zum Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche.

Nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch

Jegliche Benutzung, die nicht im Kapitel bestimmungsgemäßer Gebrauch genannt ist, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Installieren/betreiben Sie das Gerät insbesondere nicht in Bereichen, in denen Folgendes eintritt oder eintreten kann:

- Stark öl- oder schmierfetthaltige Umgebung.
- Entzündliche, aggressive und ätzende Gase, Flüssigkeiten oder Dämpfe.
- Extreme Staubbelastung.
- Umgebungstemperaturen außerhalb von -20 – 50 °C.
- Hindernisse, die den Zugang zu oder das Entfernen von Komponenten des Lüftungsgerätes behindern.

Qualifiziertes Personal

Das Gerät/System darf nur in Verbindung mit dieser Dokumentation und der Dokumentation für die Lüftungsgeräte iV-Smart⁺ eingerichtet, betrieben und gereinigt werden.

Die Montage des Außenabschlusses darf nur von qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Qualifiziertes Personal im Sinne der sicherheitstechnischen Hinweise dieser Dokumentation sind Personen, welche die Berechtigung haben, Geräte und Systeme gemäß den aktuellen Standards der Bautechnik zu montieren, in Betrieb zu nehmen und zu kennzeichnen.

2 Systemübersicht

Der Außenabschluss Sylt ist ein alternativer Außenabschluss für das Lüftungssystem iV-Smart⁺. Er erweitert die Produktreihe iV-Smart⁺ um den iV-Smart⁺ Sylt.

Das Lüftungsgerät iV-Smart⁺ Sylt ist für die Be- und Entlüftung von Wohnungen und Hauswirtschafts- oder Kellerräumen von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Hotels und Pensionen, Räumen öffentlicher Einrichtungen sowie Arbeitsräumen in Bürogebäuden konzipiert, welche sich ganz oder teilweise unterhalb der Erdoberfläche befinden. Es ist für den Einbau in Neubauten sowie zum nachträglichen Einbau in Altbauten geeignet. Der Einbau erfolgt generell in die Außenwand.

Das Lüftungsgerät iV-Smart⁺ Sylt besteht aus einer Wandeinbauhülse, in die der Einschub Wärmespeicher montiert wird, sowie einer Innenblende und dem Außenabschluss Sylt.

Der Außenabschluss wird auf die verbaute Wandeinbauhülse aufgesteckt und ins Erdreich eingebaut: das Hauben-Rohr und ein Wasser-Ablauf befinden sich unterhalb der Erdoberfläche, der Hauben-Aufsatz bildet die Luftöffnung und befindet sich oberhalb der Erdoberfläche.

Bauteilbedingt hat der Außenabschluss eine Gesamthöhe von 1,2 m. Optional kann bauseits ein längeres Verbindungsstück (ø 160 mm) zwischen Abzweig und Hauben-Rohr eingesetzt werden. Dieses muss für das Verlegen im Erdreich geeignet sein.

Die Funktion und Bedienung des Lüftungsgerätes iV-Smart⁺ Sylt erfolgt analog zum Lüftungsgerät iV-Smart⁺.

Komponenten

- Abzweig R-D160
- Wasser-Ablauf
- Verbindungsstück, ab Werk 120 mm
- Hauben-Rohr
- Hauben-Aufsatz

Ausführungen

- **Variante Sylt:** Lüftungsgeräte iV-Smart⁺ Sylt mit schlagfester, schlagregensicherer und korrosions- sowie UV-beständiger Wetterschutzhaube Sylt.

2.1 Aufbau

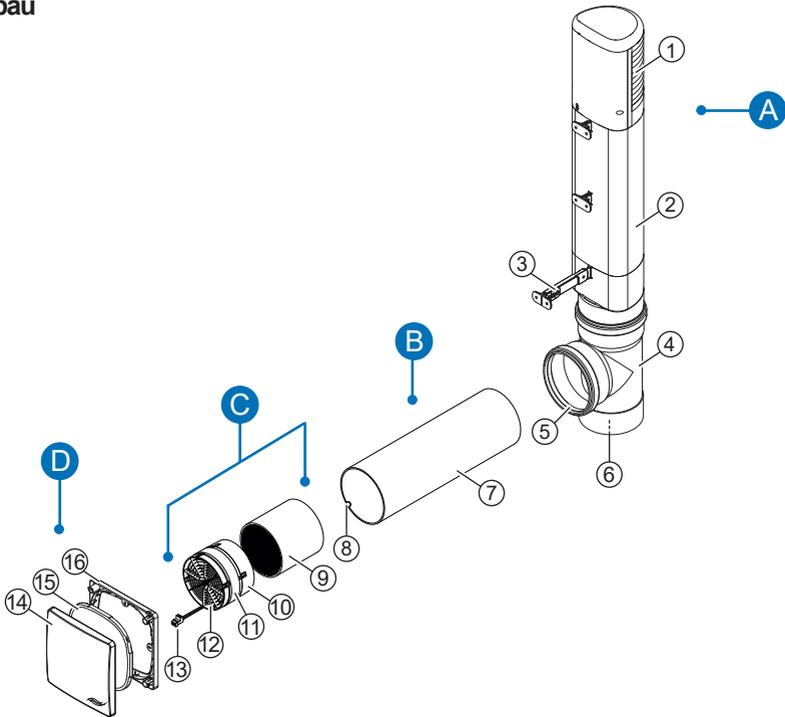


Abbildung 1: Übersicht Lüftungsgerät iv-Smart+ Sylt

Komponenten

A Außenabschluss:

Variante Sylt: Wetterschutzhaube Sylt

- 1 Hauben-Aufsatz
- 2 Hauben-Rohr
- 3 Befestigung Außenwand mit veränderbarem Abstand
- 4 Abzweig R-D160, T-Sück
- 5 Muffe für Wandeinbauhülse mit Dichtung
- 6 Wasser-Ablauf (3/4")

B Wandeinbauhülse

- 7 Wandeinbauhülse R-D160
- 8 Aussparung Kabel Ventilator-BUS

C Einschub Wärmespeicher (Wärmespeicher und inVENTron)

- 9 Wärmespeicher mit Dämmung
- 10 Leitwerk Standard (breit)
- 11 Reversier-Ventilator Xenion
- 12 Leitwerk Slim (schmal)
- 13 BUS-Steckverbindung

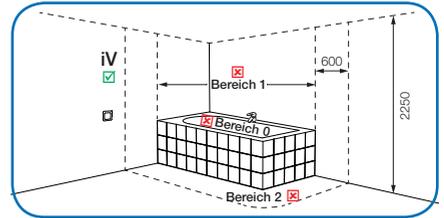
D Innenblende Flair

- 14 Abdeckung Innenblende
- 15 Staubfilter
- 16 Grundplatte Innenblende

3 Montagevorbereitung

3.1 Einbauposition

- Der Einbauort lässt sich aus dem Positionierungsvorschlag der Lüftungsplanung ableiten. Die genaue Positionierung der einzelnen Geräte und Steuereinheiten muss bauseits geprüft und ggf. vor Ort angepasst werden. **Befragen Sie dazu den verantwortlichen Planer!** Für eine optimale Funktion empfiehlt sich die Installation des Lüftungsgerätes an entsprechender Stelle im oberen Wandbereich (z. B. 1,80 m OKFFB [Oberkante fertiger Fußboden]).
- Platzieren Sie das Lüftungsgerät nicht in der Nähe von Heizkörpern, Raumluft-Thermostaten, empfindlichen Möbeln oder oberhalb von Bildern.



- Bringen Sie das Lüftungsgerät außerhalb des elektrischen Schutzbereiches 0 – 2 nach VDE 0100 an (nebenstehende Abbildung).

- Beachten Sie die folgenden **Mindestabstände der Wandöffnung für das Lüftungsgerät:**
 - 1 zwischen zwei im Gegenteil arbeitenden Lüftungsgeräten (Gerätepaar) in einem Raum, um einen lufttechnischen Kurzschluss zu vermeiden:

A Einbau horizontal oder vertikal (an der selben Wand):

1,2 m

B Einbau über Ecke:

1,0 m
1,0 m
1,4 m

C Einbau mit Höhenversatz:

$1,2\text{ m} - 0,75\text{ y}$
 y

- 2 zwischen einem Außenabschluss Sylt und einer weiteren Lüftungstechnischen Anlage: **1,2 m**
- 3 zur Oberkante Erdboden: **260 mm** ab Bohrungsmitte/Mittelachse
- 4 zu angrenzenden Bauteilen an der Innenwand: **250 mm** ab Bohrungsmitte/Mittelachse
- 5 zu frontal angrenzenden Bauteilen: **300 mm** für Reinigungsarbeiten

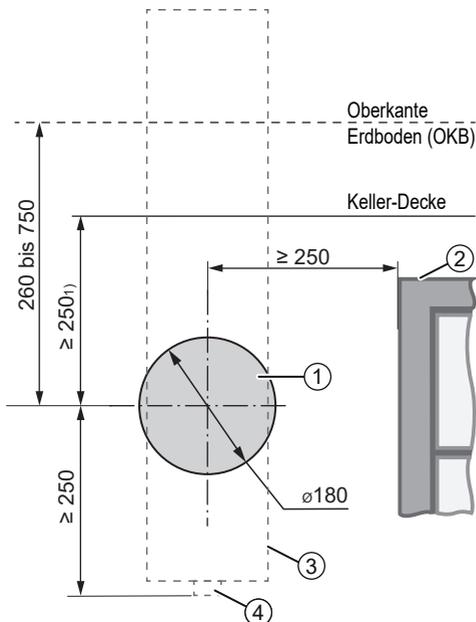
3.2 Abmessungen

Bezeichnung	Tiefe/ Länge [mm]	Breite [mm]	Höhe [mm]
Wandöffnung für Wandeinbauhülse	Wandstärke ¹⁾	Ø180	
Wandeinbauhülse R-D160x495 (745)	495 (745)	Ø160	
Hauben-Aufsatz	275	190	160
Hauben-Rohr	605	190	160
Abzweig R-D160 (T-Stück)	334	Ø160	
Verbindungsstück	120	Ø160	

¹⁾ mit Außenputz, Dämmung, Mauerwerk, Innenputz und Bodenabdichtung

3.3 Position der Wandöffnung

Lüftungsgerät Variante Sylt



- 1 Wandöffnung
- 2 Laibung
- 3 Kontur Wetterschutzhaube (Abzweig, Verbindungsstück, Hauben-Rohr, Hauben-Aufsatz)
- 4 Kontur Wasser-Ablauf (vormontiert)

Abbildung 2: Maßzeichnung Wandöffnung iV-Smart⁺ (Innenansicht)

¹⁾ Mindestabstand zu angrenzenden Bauteilen an der Innenwand

3.4 Schnittzeichnung

Schnittzeichnung Lüftungsgerät iv-Smart⁺, Variante Sylt

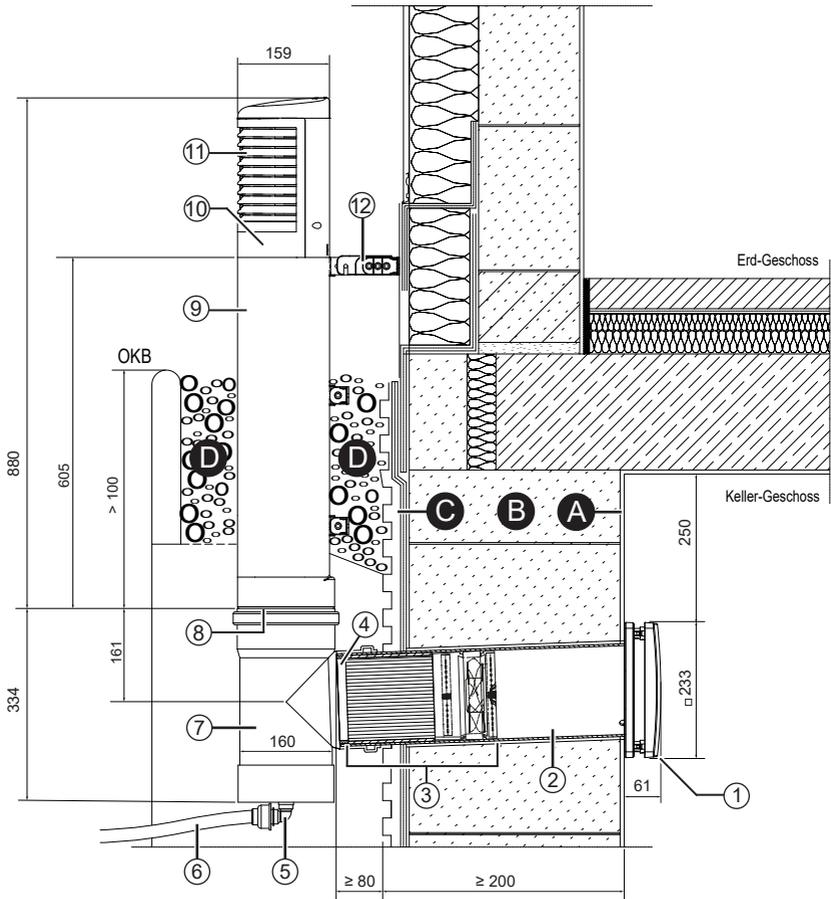


Abbildung 3: Schnittzeichnung Lüftungsgerät iv-Smart⁺ Sylt (Aufsicht)

A Innenputz
B Mauerwerk

C Außenaufbau
D Erdreich

- 1 Innenblende
- 2 Wandinbauhülse
- 3 Einschub Wärmespeicher
- 4 Anschlagband
- 5 Wasser-Ablauf (vormontiert)
- 6 Schlauch (bauseits optional, 3/4", geeignet zur Verlegung im Erdreich)

- 7 Abzweig R-D160
- 8 Verbindungsstück (120 mm)
- 9 Hauben-Rohr
- 10 Hauben-Aufsatz
- 11 Lamellenöffnungen
- 12 Befestigungselemente Außenwand

4 Einbau und Montage



Lesen Sie das Kapitel vor dem Einbau sorgfältig durch, um Einbaufehler zu vermeiden. Die Montage und der Anschluss des Lüftungssystems muss durch qualifiziertes Personal erfolgen.

4.1 Lieferumfang prüfen

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich.

In dieser Montageanleitung ist nur der Lieferumfang für den Außenabschluss Sylt beschrieben. Die weiteren Komponenten des Lüftungsgerätes sind der Montage- und Bedienungsanleitung für das Lüftungsgerät iV-Smart⁺ zu entnehmen.

Standardkomponenten

Alle Standardkomponenten sind auch als Ersatzteil erhältlich.

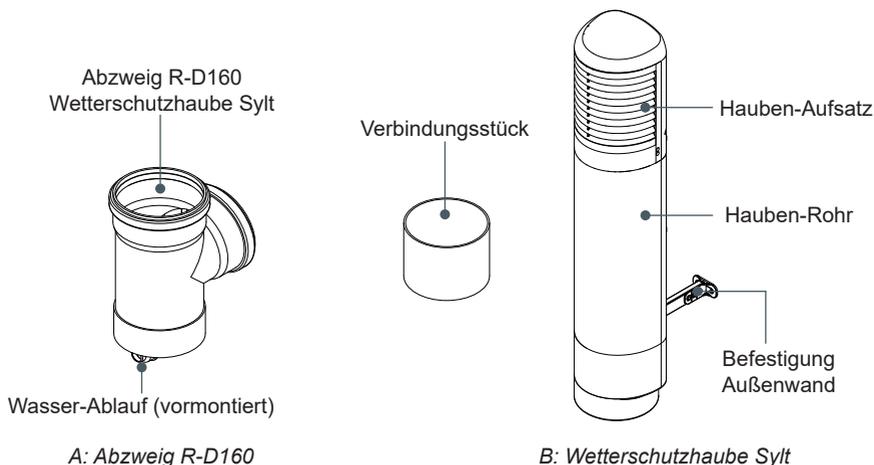


Abbildung 4: Standardkomponenten Außenabschluss iV-Smart⁺ Sylt

Pos.	Komponente	Artikelnummer
	iV-Smart ⁺ Sylt	1001-0170
Außenabschluss Variante Sylt: Abzweig, Verbindungsstück, Hauben-Rohr und Hauben-Aufsatz		
A	Abzweig R-D160 Wetterschutzhaube-Sylt	1506-0103
B	Wetterschutzhaube-Sylt, grau – RAL 9006	1508-0101
	Wetterschutzhaube-Sylt, weiß – RAL 9016	1508-0104
	Wetterschutzhaube-Sylt, beige – RAL 1001	1508-0105

4.2 Wandeinbauhülse montieren



Maßband, Trennschleifer, Wasserwaage, nicht drückender 2K-Montageschaum, Klingemesser, Montagekeil-Set und Styropor-Scheiben

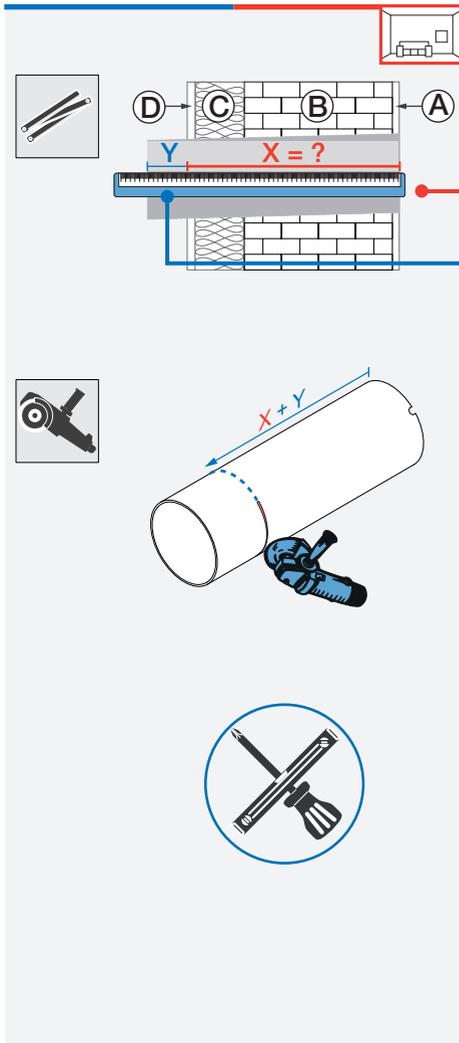
Voraussetzungen:

Das Mauerwerk ist trocken und tragfähig.

Die Wand im Außenbereich um die geplante Bohrföffnung ist freigelegt.

Die Wandöffnung \varnothing 180 ist fertig gestellt. (📖 Montageanleitung iV-Smart⁺, 4.2)

Der Ventilator-BUS ist verlegt. (📖 Montageanleitung iV-Smart⁺, 4.3)



- ▶ Ermitteln Sie die exakte Wandstärke X. **Achten Sie darauf**, die Dicke der gesamten Außenwand [Außenputz, Dämmung (C), Mauerwerk (B) und Innenputz (A)], sowie eventueller Aufbauten im Außenbereich (D), z. B. Abdichtmatte zu addieren.

Sylt

Y =

min. 80 mm

X =

A+B+C+D

- ▶ Schneiden Sie die Wandeinbauhülse auf das ermittelte Maß X + **einen Überstand von Y= 80 mm** an der Außenwand zu. **Achten Sie darauf**, die Aussparung für den Ventilator-BUS **nicht** zuzuschneiden.

- ▶ Montieren Sie die Wandeinbauhülse wie in der Montage- und Bedienungsanleitung zum Lüftungsgerät iV-Smart⁺, Kapitel 4.4 – Wandeinbauhülse montieren beschrieben.

⇒ Die Wandeinbauhülse ist montiert.

4.3 Außenabschluss Lüftungsgerät Variante Sylt montieren



HINWEIS

Montage an nicht fertiggestellter Außenwand

führt zur Beschädigung der Außenwand!

- Außenabschluss erst montieren, wenn Außenwand fertiggestellt und vollständig ausgehärtet ist.



HINWEIS

Eindringen von Feuchtigkeit: In das Lüftungsgerät durch Rückstau oder in das Mauerwerk durch fehlende Drainage

führt zur Beschädigung des Lüftungsgerätes oder der Bausubstanz!

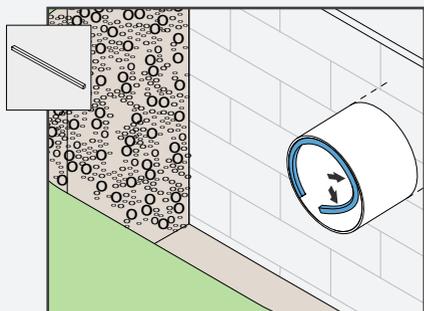
- Wandeinbauhülse wasserdicht in die Gebäudehülle integrieren!
- In der Wandeinbauhülse außenwandseitig Anschlagband anbringen und Aussparung im Anschlagband unten mittig in der Wandeinbauhülse platzieren.
- Beschädigung und Verstopfung des Wasser-Ablaufs bei der Installation verhindern.
- Drainage unterhalb des Außenabschlusses beachten!



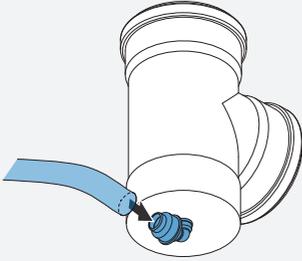
Bohrmaschine mit Bohrer Ø 8 mm, Akkuschauber, Dübel (bei gedämmten Außenwänden Dämmstoffdübel), Schrauben

Voraussetzungen:

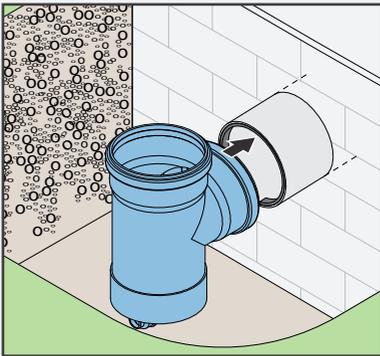
Die Wand im Außenbereich um die geplante Bohrröffnung ist freigelegt. Die Außenwand ist fertiggestellt. Die Wandeinbauhülse ist montiert.



- ▶ Entfernen Sie die Styropor-Scheibe außenwandseitig aus der Wandeinbauhülse.
- ▶ Befestigen Sie das Anschlagband, 380 x 15 mm, außenwandseitig im oberen Bereich der Wandeinbauhülse.
Achten Sie darauf, dass die Aussparung im umlaufenden Anschlagband im unteren Bereich der Wandeinbauhülse platziert ist.



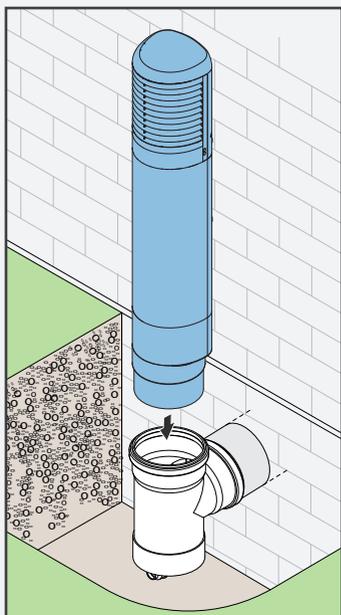
- Optional: Am Abzweig ist ein Wasser-Ablauf vormontiert. Bei Bedarf kann der Wasser-Ablauf über ein Schlauchstück (bauseits, 3/4", für Erdverlegung geeignet) verlängert werden, z. B. wenn der Ablauf nicht direkt ins Kiesbett erfolgt.



- Schieben Sie den Abzweig R-D160 auf die überstehende Wandeinbauhülse. **Achten Sie darauf**, dass der tiefste Punkt der nach unten und von der Außenwand weg gerichtete Wasser-Ablauf ist.



- Stecken Sie das Verbindungsstück von unten bis zum Anschlag in das Hauben-Rohr.



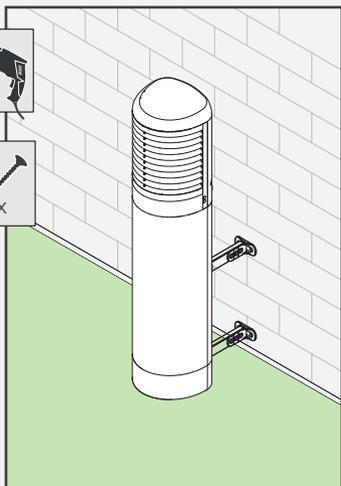
- ▶ Stecken Sie das Hauben-Rohr mit Verbindungsstück in die Muffe am Abzweig R-D160.

Achten Sie darauf, dass sich die Lamellenöffnungen am Hauben-Aufsatz oberhalb der Erdoberfläche befinden und von der Außenwand weg gerichtet sind.

- ▶ Optional: Befestigen Sie das Hauben-Rohr mit den beiliegenden Befestigungsklemmen an der Gebäude-Außenwand.
- ▶ Optional: Der Hauben-Aufsatz kann mit dem Hauben-Rohr verschraubt werden. Befestigungsmaterial ist bauseits zu stellen.

- ▶ Verfüllen Sie die Bodenöffnung um Wandeinbauhülse, Abzweig und Hauben-Rohr schrittweise.

⇒ Der Außenabschluss Sylt ist montiert.



5 Technische Daten

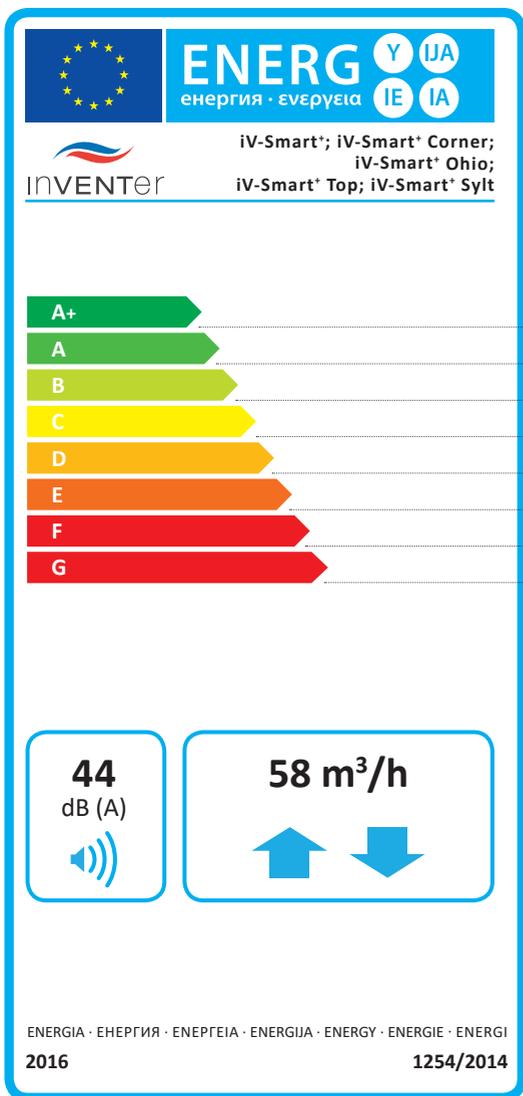
5.1 Allgemeine Spezifikationen Lüftungsgerät iV-Smart⁺ Sylt

Merkmal	Wert
Einsatzbereich [°C]	-20 – 50
Abluft/Außenluft	Ohne aggressive Gase, Stäube und Öle
Luftvolumenstrom im Reversier-Betrieb [m³/h]	8,5 – 29
Abluftvolumenstrom [m³/h] (DIN EN 13141-8)	17 – 58
Schalldruckpegel [dB (A)]	16 – 36
Wärmebereitstellungsgrad (η'_w)	0,87
Eingangsspannung [V DC]	6 – 16
Leistungsaufnahme [W]	1 – 3
Volumenstrombezogene elektr. Ventilatorleistung [W/(m³/h)]	0,15
Schutzklasse (DIN EN 61140)	III
Schutzart (DIN EN 60529)	IP20
Filterklasse Standardfilter (DIN EN 779:2012)	G4
Empfindlichkeit des Luftvolumenstroms bei ± 20 Pa (DIN EN 13141-8)	S3
Elektrischer Schutzbereich (nach VDE 0100)	Außerhalb Schutzbereiche 0 – 2
Frostschutz	Automatisch durch Reversier-Betrieb (bis -20 °C)
Gewicht Außenabschluss Sylt [g]	Max. 5390
Konformität	

5.2 Energielabel iV-Smart+ nach ErP-Richtlinie, Verordnung 1254/2014

Auf dem Energielabel finden Sie die folgenden Angaben des Produktdatenblattes:

- Energieeffizienzklasse (SEC-Klasse)
- Schalleistungspegel L_{wa}
- Maximaler Luftvolumenstrom (Zuluft)



Bedarfsgesteuert	Manuell gesteuert
MZ-Home sMove mit Sensorik	sMove ohne Sensorik
A+	A

5.3 Spezifikationen nach ErP-Richtlinie, Verordnung 1254/2014

Lüftungsgerät iV-Smart⁺ Sylt, bedarfsgesteuert:

 Produktdatenblatt iV-Smart ⁺ Syltgem. VO 1254/2014 EU vom 11.Juli 2014			
Pkt.	Beschreibung	Werte	
a	Lieferant	inVENTer GmbH	
b	Modellkennung	iV-Smart ⁺ Sylt	
c	SEC-Klasse / Spezifischer Energieverbrauch (SEV) [kWh/(m ² a)]	kalt	-88,068
		durchschnittlich	A+
		warm	-18,678
d	Lüftungstyp	BVU	
e	Art des Antriebs	2	
f	Art Wärmerückgewinnungssystem	regenerativ	
g	Temperaturänderungsgrad η_t [%]	87	
h	Höchster Luftvolumenstrom [m ³ /h]	58	
i	Elektrische Eingangsleistung (inkl. Regelung) [W]	6	
j	Schalleistungspegel L_{wa} [dB (A)]	44	
k	Bezugsluftvolumenstrom [m ³ /h]	42	
l	Bezugsdruckdifferenz [Pa]	0	
m	SEL [W/m ³ /h]	0,15	
n	Steuerungsfaktor	0,65	
o	Innere und äußere Übertragung [%]	n. a.	
p	Mischquote [%]	n. a.	
q	Lage und Beschreibung der Filterwechselanzeige	Steuerung	
r	Anweisungen zu regelbaren Zu- und Abluftgittern an der Fassade (nur Ein-Richtungs-LG)	keine	
s	Internetadresse	www.inventer.de	
t	Druckschwankungsempfindlichkeit [%]	29,4	
u	Luftdichtheit zwischen innen und außen [m ³ /h]	6,3	
v	Jährlicher Stromverbrauch [kWh/(m ² a)]	0,87	
w	Jährliche Einsparung Heizenergie [kWh/(m ² a)]	kalt	90,25
		durchschnittlich	46,13
		warm	20,86

Lüftungsgerät iV-Smart⁺ Sylt, manuell gesteuert:

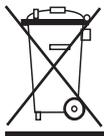
 Produktdatenblatt iV-Smart ⁺ Sylt gem. VO 1254/2014 EU vom 11.Juli 2014			
Pkt.	Beschreibung	Werte	
a	Lieferant	inVENTer GmbH	
b	Modellkennung	iV-Smart ⁺ Sylt	
c	SEC-Klasse / Spezifischer Energieverbrauch (SEV) [kWh/(m ² a)]	kalt	-82,062
		durchschnittlich	A
		warm	-14,995
d	Lüftungstyp	BVU	
e	Art des Antriebs	2	
f	Art Wärmerückgewinnungssystem	regenerativ	
g	Temperaturänderungsgrad η_t [%]	87	
h	Höchster Luftvolumenstrom [m ³ /h]	58	
i	Elektrische Eingangsleistung (inkl. Regelung) [W]	6	
j	Schalleistungspegel L_{wa} [dB (A)]	44	
k	Bezugsluftvolumenstrom [m ³ /h]	42	
l	Bezugsdruckdifferenz [Pa]	0	
m	SEL [W/m ³ /h]	0,15	
n	Steuerungsfaktor	1	
o	Innere und äußere Übertragung [%]	n. a.	
p	Mischquote [%]	n. a.	
q	Lage und Beschreibung der Filterwechselanzeige	Steuerung	
r	Anweisungen zu regelbaren Zu- und Abluftgittern an der Fassade (nur Ein-Richtungs-LG)	keine	
s	Internetadresse	www.inventer.de	
t	Druckschwankungsempfindlichkeit [%]	29,4	
u	Luftdichtheit zwischen innen und außen [m ³ /h]	6,3	
v	Jährlicher Stromverbrauch [kWh/(m ² a)]	2,07	
w	Jährliche Einsparung Heizenergie [kWh/(m ² a)]	kalt	87,23
		durchschnittlich	44,59
		warm	20,16

6 Fehlerbehebung und Entsorgung

Demontage

Demontieren Sie das Lüftungsgerät in umgekehrter Montage-Reihenfolge. Im Anschluss können Sie Ihr Altgerät entsorgen. Beachten Sie dabei die untenstehenden Entsorgungsempfehlungen.

Entsorgung



Die Produkte, die in dieser Montage- und Bedienungsanleitung beschrieben sind, enthalten wertvolle Materialien, die wiedergewonnen und recycelt werden können. Die Trennung der Abfallmaterialien in verschiedene Sorten erleichtert das Recycling des wiederverwertbaren Materials. Wenden Sie sich für ein umweltverträgliches Recycling und die Entsorgung ihres Altsystems an einen Entsorgungsbetrieb für Elektronikgeräte. Dieser führt die Entsorgung des Produktes nach den jeweils gültigen nationalen Vorschriften durch. Entsorgen Sie auch die Verpackung des Produktes sortenrein.

In der nachfolgenden Tabelle finden Sie Entsorgungsempfehlungen.

Produkt	Material	Entsorgung
Hauben-Rohr Hauben-Aufsatz	PP	Wertstoff-Sammlung
Abzweig R-D160	PVC	Wertstoff-Sammlung
Verbindungsstück	PPs	Wertstoff-Sammlung

7 Gewährleistung und Garantie

Gewährleistung

Außerhalb Deutschlands gelten die nationalen Gewährleistungsbestimmungen des Landes, in dem das System vertrieben wird. Wenden Sie sich an den Händler ihres Heimatlandes.

Die Gewährleistung deckt alle Mängel ab, die zum Zeitpunkt des Erwerbs vorhanden waren. Beachten Sie den bestimmungsgemäßen Gebrauch, um den Gewährleistungsanspruch aufrechtzuerhalten.

Herstellergarantie

Die inVENTer GmbH gibt 5 Jahre Garantie auf alle Elektronikbauteile und die Wandeinbauhülse, sowie 30 Jahre Garantie auf die Keramik des Wärmespeichers. Diese deckt einen vorzeitigen Produktverschleiß ab.

Informationen zu den Garantiebestimmungen finden Sie unter www.inventer.de/garantie

8 Service

Reklamation

Überprüfen Sie die Lieferung bei Erhalt, anhand des Lieferscheines, auf Vollständigkeit und Transportschäden. Reklamieren Sie fehlende Positionen unverzüglich, spätestens innerhalb von 14 Tagen, bei Ihrem Lieferanten, Händler oder Werksvertreter.

Gewährleistungs- und Garantieanspruch

Im Fall eines Gewährleistungs- oder Garantieanspruches kontaktieren Sie den für Sie zuständigen Händler oder Werksvertreter.

Senden Sie das vollständige Gerät in jedem Fall zurück an den Hersteller. Der Garantieanspruch ist ein zusätzliches Angebot des Herstellers und berührt in keiner Weise geltendes Recht.

Zubehör- und Ersatzteile

Wenden Sie sich zur Bestellung von Komponenten für Ihr Lüftungsgerät an Ihren Werksvertreter oder unsere Service-Mitarbeiter.

Technischer Kunden-Service

Kontaktieren Sie zur technischen Beratung unsere Service-Mitarbeiter:



+49 (0) 36427 211-0
+49 (0) 36427 211-113
info@inventer.de
<http://www.inventer.de>

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

INVENTER GMBH
ORTSSTRASSE 4A
D-07751 LÖBERSCHÜTZ
DEUTSCHLAND
TELEFON: +49 (0) 36427 211-0
FAX: +49 (0) 36427 211-113
E-MAIL: INFO@INVENTER.DE
HOMEPAGE: WWW.INVENTER.DE

GESCHÄFTSFÜHRERIN: ANNETT WETTIG
UMSATZSTEUER-IDENTNUMMER: DE 815494982
AMTSGERICHT JENA HRB 510380

BILDNACHWEIS / RECHTE AN ALLEN INHALTEN:
© INVENTER GMBH 1999-2018

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN.
ALLE ANGABEN OHNE GEWÄHR.

FÜR DRUCKFEHLER WIRD KEINE HAFTUNG ÜBERNOMMEN.

inVENTer GmbH

Ortsstraße 4a
D-07751 Löberschütz



+49 (0) 36427 211-0



+49 (0) 36427 211-113



info@inventer.de